



SMH5

Bluetooth-Stereo-Headset
und Sprechanlage für
Motorradfahrer



SENA

www.sena.com/de

Benutzerhandbuch

INHALT

1. EINLEITUNG	4	8. VERBINDUNG MIT ANDEREN SMH5 HEADSETS FÜR SPRECHANLAGENKONVERSATION	15
2. PACKUNGSINHALT	5	9. VERBINDUNG MIT ANDEREN SENA HEADSET MODELLEN FÜR SPRECHANLAGENKONVERSATION	16
3. INSTALLATION DES SMH5 AN IHREM HELM	6	10. KONFIGURATIONSEINSTELLUNGEN	17
4. AN/AUSSCHALTEN UND AUFLADEN	9	10.1 Kurzwahl zuweisen	17
4.1 Einschalten	9	10.2 Gesprächannahme über Sprachbefehl aktivieren/deaktivieren	18
4.2 Ausschalten	9	10.3 Aktivierung/Deaktivierung der Sprachansagen	19
4.3 Aufladung	9	10.4 Eigenecho aktivieren/deaktivieren	19
4.4 Warnung bei schwacher Batterie	10	10.5 Advanced Noise Control™ aktivieren/deaktivieren	19
5. AKKULADEZUSTAND ÜBERPRÜFEN	10	10.6 Löschen aller Bluetooth-Kopplungen	20
5.1 LED-Indikator	10	10.7 Sprachkonfigurationsmenü verlassen	20
5.2 Sprachansage	10	11. GEBRAUCH DES SMH5	21
6. KOPPLUNG DES SMH5 MIT BLUETOOTH-GERÄTEN	11	11.1 Lautstärkeregelung	21
6.1 Mobiltelefonverbindung	11	11.2 Einen Mobiltelefonanruf tätigen und entgegennehmen	21
6.2 Bluetooth Stereo Geräteverbindung (Pairing)	12	11.3 Kurzwahl verwenden	22
6.3 Koppeln mit einem GPS-Navigationsgerät	12	11.4 Sprechanlagenkonversation	23
7. KOPPELN MIT AUSGEWÄHLTEM PROFIL: A2DP-STEREO ODER HANDSFREE (HFP)	14	11.5 Sprechanlage gegen Mobiltelefonanruf	24
7.1 Nur A2DP Stereomusik	14	11.6 Scheitern der Sprechanlagenkonversation	24
7.2 HFP nur für Telefonanrufe	14	11.7 Wiederverbindung der Sprechanlagenkonversation	25
		11.8 Stereomusik	25
		11.9 Funktionspriorität	26

11.10 Teilen von Musik	26
11.11 Zurücksetzen auf die werkseitigen Standardeinstellungen.....	27
11.12 Reset bei Fehlfunktion	27
12. UNIVERSAL-SPRECHANLAGE	28
12.1 Universal-Sprechanlage koppeln	28
12.2 Zwei-Wege-Universal-Sprechanlage	28
13. FIRMENUPGRADE.....	29
14. SCHNELLREFERENZ FÜR DEN BETRIEB	29
ZULASSUNGEN UND SICHERHEITZERTIFIKATE.....	30
• Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften	30
• FCC RF Exposure Statement.....	31
• FCC-Warnung.....	31
• CE-Konformitätserklärung	31
• Industry Canada Statement	31
• Bluetooth-Lizenz.....	32
• WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten).....	32
SICHERHEITSMFORMATIONEN	32
• Produktlagerung und -verwaltung.....	32
• Produktverwendung	33
• Akku.....	34
PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS.....	35
• Beschränkte Gewährleistung	35
• Gewährleistungsausschlüsse.....	37
• Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung	38

1. EINLEITUNG

Danke, dass Sie sich für das Sena SMH5 Bluetooth Stereo Headset und Sprechanlage für Roller und Motorräder entschieden haben. Mit dem SMH5 können Sie freihändig mit Ihrem Bluetooth-Mobiltelefon telefonieren, Stereomusik und GPS-Anweisungen mit Bluetooth kabellos hören oder Unterhaltungen über die Sprechanlage in vollem Duplex mit einem Passagier oder anderen Fahrern führen.

Das SMH5 ist konform mit der Bluetooth-Spezialisierung 3.0, die folgende Profile unterstützt: Headset Profil, Freihand Profil (HFP), Advanced Audio Distribution Profil (A2DP) und Audio Video Remote Control Profil (AVRCP). Bitte vergleichen Sie mit den Herstellern von anderen Geräten, um die Kompatibilität mit diesem Headset festzustellen. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Headset in Gebrauch nehmen.

Beachten Sie auch Hinweise auf www.sena.com/de für die neueste Version der Bedienungsanleitung und zusätzliche Informationen, die sich auf Sena Bluetooth Produkte beziehen.

Die SMH5 Merkmale:

- Bluetooth-Freihand für Bluetooth-Mobiltelefone
- Bluetooth-Stereo Headset für Bluetooth-Stereogeräte sowie MP3 Spieler
- Bluetooth-Stereo Headset für Bluetooth-Stereo Navigationsgeräte
- Bluetooth-Sprechanlage Reichweite bis zu 400 Meter (430 Yard)*
- Multi-Pair Bluetooth-Sprechanlage mit 3 anderen Headsets verbinden
- Firmware erweiterbar
- Universal Intercom™
- Mehrpunkt-Bluetooth für Dual-Mobiltelefon
- Kurzwahl
- Eigenecho
- Advanced Noise Control™

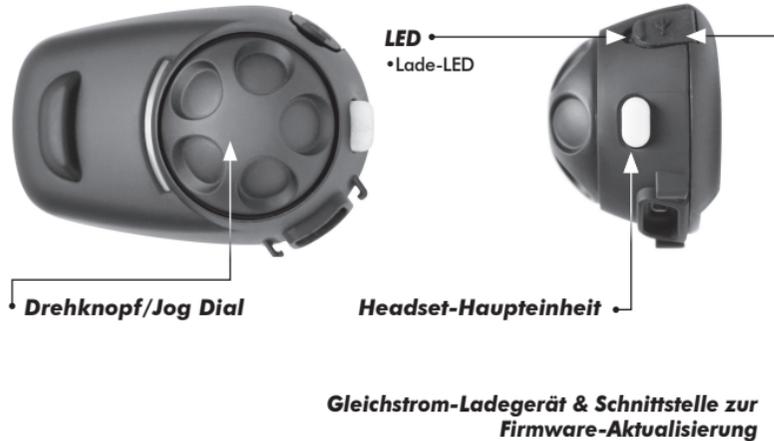
Hauptmerkmale:

- Bluetooth 3.0
- Unterstützte Profile: Headset Profil, Freihand Profil (HFP), Advanced Audio Distribution Profil (A2DP) und Audio Video Remote Control Profil (AVRCP)

.....
*in offenem Terrain

2. PACKUNGSIHALT

• Lieferumfang



• Cliphalterung



• Helmlautsprecher



• Mikrofon

- Basis-Set

• Montierbares Schwanenhalsmikrofon



• Klettverschluss für Befestigung des Bügel-Mikrofons



• Montierbare Halterung für Schwanenhalsmikrofon



• Klettverschluss für Befestigung der Bügel-Mikrofon-Halterung



• Mikrofonschutz aus Schaumstoff



- Vollvisierhelm-Set

- Verkabeltes Mikrofon



- Klettverschluss für Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons



- USB-Lade- und Datenkabel



- Selbstklebender Befestigungsadapter



- Klettverschlüsse für Befestigung der Lautsprecher



- Lautsprecherpolster



- Imbusschlüssel



3. INSTALLATION DES SMH5 AN IHREM HELM

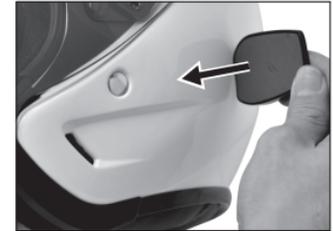
1. Lösen Sie die beiden Schrauben auf die Rückwand der Klemmeinheit mit dem beiliegenden Imbusschlüssel. Schieben Sie die Rückwand der Klemmeinheit zwischen die Innenpolsterung und die Außenhaut des Helmes.



2. Befestigen Sie die Haupteinheit des Headsets an der Klemmeinheit. Führen Sie die Haupteinheit in die Klemmeinheit, bis Sie ein Einrasten spüren, was die sichere Anbringung bedeutet.



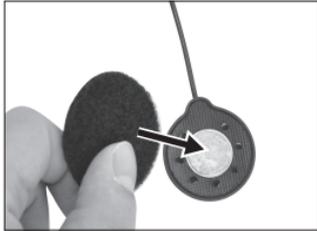
3. Wenn Sie Probleme bei der Montage der Haupteinheit in die Klemmeinheit haben, können Sie die selbstklebende Befestigungsplatte nutzen und auf der äußeren Oberfläche des Helmes anbringen.
- Suchen Sie eine geeignete Oberfläche am Helm, reinigen Sie die Helmoberfläche mit einem angefeuchteten Tuch und lassen Sie sie gründlich trocknen.
 - Nehmen Sie die Oberfläche des Haftbandes der Platte ab und fixieren Sie die Einheit auf der Oberfläche Ihres Helmes.



Hinweis:

Sena empfiehlt, die Klemmeinheit anstatt der selbstklebende Platte zu montieren. Obwohl die selbstklebende Befestigungsplatte Ihrer Bequemlichkeit dient, übernimmt Sena keine Verantwortung für deren Gebrauch. Nutzer übernehmen selbst die Verantwortung beim Einsatz der selbstklebenden Platte.

4. Platzieren Sie die Helmlautsprecher mit den Klettverschlüssen zentriert vor Ihren Ohren in den Ohraussparungen der Helmpolsterung. Wenn der Helm tiefe Ohrentaschen hat, können Sie die Lautsprecherpolster nutzen, um die Lautsprecher näher an Ihre Ohren anzubringen.



5. Bringen Sie das Schwanenhalsmikrofon des 'Basis-Sets' zwischen der Innenpolsterung und der Außenschicht an. Das Schwanenhalsmikrofon sollte so an der inneren Oberfläche der Außenschicht angebracht sein, dass es exakt vor Ihrem Mund sitzt. Bitte stellen Sie sicher, dass das Mikrofon beim Tragen des Helms vor Ihrem Mund sitzt. Sie können den beiliegenden Klettverschluss und die Halterung für Ihr Bügel-Mikrofon verwenden, um einen festen Sitz zu gewährleisten.



Wenn Sie das kabelgebundene Mikrofon aus dem "Set für Integralhelm" verwenden möchten, bringen Sie den mitgelieferten Klettverschluss für die Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons bei Integralhelmen an der Innenseite des Kinnschutzes an. Bringen Sie das kabelgebundene Mikrofon am Klettverschluss an und verbinden Sie es mit dem Anschluss des Lautsprecherkabels.



6. Wenn Sie das Schwanenhalsmikrofon des 'Basis-Sets' verwenden, stellen Sie bitte sicher, dass die Rippenseite des Mikrofons nach außen zeigt; von Ihren Lippen abgewandt. Sie können dies ganz einfach durch das Berühren mit Ihren Fingern feststellen.



7. Um die Haupteinheit des Headsets von der Klemmeinheit zu entfernen, stellen Sie bitte sicher, dass Sie zuerst die Sprechkabelverbindung von der Haupteinheit entfernen. Dann nehmen Sie die Haupteinheit von der Klemmeinheit ab.



Hinweis:

Achten Sie darauf, das Lautsprecherkabel sicher mit der Haupteinheit zu verbinden. Es wird dringend empfohlen, das Kabel fest in das Steckergehäuse hineinzuschieben, während Sie die Haupteinheit festhalten.



4. AN/AUSSCHALTEN UND AUFLADEN

Um das Headset ein- und auszuschalten, müssen Sie keine Knöpfe drücken oder halten. Drücken Sie einfach kurz gleichzeitig auf den Drehknopf und die Telefontaste zum schnellen und bequemen Ein- und Ausschalten.

4.1 Einschalten

Drücken Sie den Drehknopf und die Telefontaste zur gleichen Zeit für etwa 1 Sekunde. Die blaue LED leuchtet und Sie hören einen ansteigenden Piepston.

4.2 Ausschalten

Drücken Sie den Drehknopf und die Telefontaste zur gleichen Zeit, es ist kein Drücken und Halten erforderlich. Die rote LED leuchtet eine Weile, geht dann vollständig aus, Sie hören absteigende Piepstöne.

4.3 Aufladung

- Um das SMH5 aufzuladen, benutzen Sie das im Lieferumfang beigefügte USB-Ladegerät mit dem USP-Port oder ein anderes USB-Ladegerät. Das USB-Wandladegerät ist nicht im Lieferumfang enthalten, Sie können jedoch jedes marktübliche USB-Ladegerät nutzen.*

- Das USB-Ladekabel wird auch für die Firmenupgrades des SMH5 benötigt.
- Sie können jedes der Standard-Mikro-USB-Kabel nutzen, die häufig von Herstellern von Smartphones und allgemeinen Bluetooth-Headset angeboten werden.
- Die Lade-LED neben dem Ladeport leuchtet während des Ladevorgangs rot und wechselt zu blau, wenn das Headset voll geladen ist. Der Ladevorgang dauert etwa 2,5 Stunden.
- Sie können das SMH5 während des Ladevorgangs nutzen. Es ist besonders hilfreich, wenn Sie das Ladegerät für 12V-Zigarettenanzünder bei längeren Fahrten einsetzen.
- Ein Ladegerät für 12V-Zigarettenanzünder ist separat als Zubehör erhältlich, Sie können jedoch ein handelsübliches Mikro-USB-Autoladegerät erwerben.

4.4 Warnung bei schwacher Batterie

Wenn die Batterie schwach ist, wechselt die blinkende blaue LED im Stand-by-Modus auf Rot und Sie werden dreifache, mittelhohe Pieptöne hören sowie den Hinweis **“Akku ist fast leer”**.

5. AKKULADEZUSTAND ÜBERPRÜFEN

Sie können den Batteriezustand bei eingeschaltetem Headset auf zwei unterschiedliche Arten überprüfen.

5.1 LED-Indikator

Wenn das Headset eingeschaltet wird, leuchtet die rote LED schnell auf und zeigt den Stand der Batterie an.

4 x = hoch, 70 ~ 100%

3 x = mittel, 30 ~ 70 %

2 x = niedrig, 0 ~ 30 %

5.2 Sprachansage

Wenn Sie das Headset einschalten, drücken Sie den Drehknopf und die Telefontaste gleichzeitig für ungefähr 3 Sekunden, bis Sie einen hohen Ton dreimal piepen hören. Dann hören Sie eine Stimme, die Ihnen den Batteriezustand mitteilt. Wenn Sie die Knöpfe loslassen, sobald das Headset eingeschaltet wird, werden Sie den Hinweis nicht hören.

6. KOPPLUNG DES SMH5 MIT BLUETOOTH-GERÄTEN

Bevor Sie das SMH5 Bluetooth Headset mit anderen Bluetooth-Geräten zum ersten Mal benutzen, müssen Sie die Verbindung (Pairing) durchführen. Das Gerät kann mit Bluetooth Mobiltelefonen, Bluetooth-Stereogeräten sowie MP3 oder speziellen Bluetooth GPS und anderen Sena Bluetooth-Headsets verbunden werden. Dieses Pairing ist für jedes Bluetooth-Gerät und das Headset nur einmal nötig. Die Geräte bleiben gepairt und verbinden sich automatisch mit den verbundenen Geräten innerhalb der Bandbreite. Sie werden einen hohen einzelnen Ton hören und einen Hinweis, wenn sich das Headset mit dem gepairten Gerät automatisch verbindet: **“Handy verbunden”** mit einem Mobiltelefon, **“Medium verbunden”** mit einem Bluetooth-Stereogerät.

6.1 Mobiltelefonverbindung

6.1.1 Mobiltelefonverbindung

1. Schalten Sie das SMH5 an und drücken Sie die Telefontaste für 5 Sekunden, bis die LED rot und blau abwechselnd leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören. Sie erhalten dann den Hinweis **“Handy koppeln”**.

2. Suche nach Bluetooth-Geräten auf Ihrem Mobiltelefon. Wählen Sie das Sena SMH5 auf der Liste der Geräte auf Ihrem Mobiltelefon aus.
3. Geben Sie 0000 als PIN ein. Einige Mobiltelefone werden nicht nach der PIN fragen.
4. Das Mobiltelefon bestätigt die Vollständigkeit der Verbindung und das SMH5 kann benutzt werden. Sie erhalten den Hinweis **“Headset gekoppelt”**.
5. Wenn der Pairungsprozess nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen ist, fällt das SMH5 in einen Stand-by-Modus.

6.1.2 Mehrpunkt-Mobiltelefonkopplung

Sie können über das Mobiltelefon-Profil zwei Mobiltelefone gleichzeitig verwenden.

1. Verbinden Sie das erste Mobiltelefon mit dem SMH5, indem Sie den Anweisungen von “6.1.1 Mobiltelefonverbindung” folgen.
2. Für die Verbindung mit dem zweiten Mobiltelefon drücken Sie den Drehknopf erneut für 5 Sekunden, bis die rote LED schnell blinkt und Sie mehrere Pieptöne hören.
3. Drücken Sie die Telefontaste innerhalb von 2 Sekunden erneut, dann wechselt die LED zu blau und die Pieptöne werden zu höheren Doppel-Pieptönen. Es erfolgt eine Sprachansage mit **“Mehrpunktverbindung koppeln”**.

4. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf dem Navigationsgerät. Wählen Sie Sena SMH5 aus der Liste der gefundenen Geräte.
5. Geben Sie 0000 als PIN ein.
6. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Verbindung hergestellt wurde, und SMH5 ist bereit zur Verwendung. Es erfolgt eine Sprachansage über das SMH5 mit **“Headset gekoppelt”**.

6.2 Bluetooth Stereo Geräteverbindung (Pairing)

1. Wenn das Bluetooth-Stereogerät im Mobiltelefon sowie im Smartphone integriert ist, müssen Sie das SMH5 nicht getrennt verbinden. Wenn das SMH5 mit dem Mobiltelefon verbunden ist, ist es auch mit dem Stereo Musikgerät verbunden.
2. Wenn Sie ein eigenständiges Bluetooth-Stereogerät besitzen, folgen Sie dem Verbindungsprozess. Der Prozess ist der gleiche wie bei der “6.1 Mobiltelefonverbindung”.

Hinweis:

1. Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Mobiltelefon unterbrochen wird, tippen Sie auf die Telefontaste, um die Bluetooth-Verbindung sofort wiederherzustellen.
2. Wenn die Verbindung zwischen dem Headset und dem Medienplayer unterbrochen wird, drücken Sie den Drehknopf für 1 Sekunde, um die Bluetooth-Verbindung wiederherzustellen und weiterzuspielen.

6.3 Koppeln mit einem GPS-Navigationsgerät

Sie können die Sprachansagen eines Bluetooth GPS Navi Gerätes hören. Einige GPS-Systeme benutzen Mobiltelefonprofile (HFP), andere benutzen Stereomusikprofile (A2DP). Die meisten Navis für Motorrad benutzen Mobiltelefon Profile für “Turn-by-Turn” Sprachansagen. Sie können gleichzeitig ein Handy und ein Navi nutzen, die beide ein Mobiltelefonprofil verwenden, und zwar wenn Sie wie folgt vorgehen:

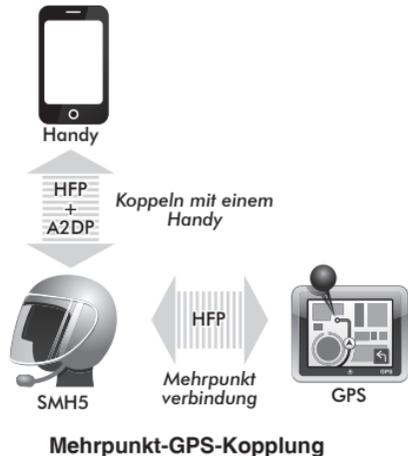
6.3.1 Mehrpunkt-GPS-Kopplung

Wenn Sie das Navi nur für “Turn-by-Turn” Sprachansage nutzen, und nicht zur Übertragung von Stereomusik über Bluetooth verwenden, dann empfehlen wir die Mehrpunktverbindung für das Navi. Die Mehrpunkt-Bluetooth-Kopplung erlaubt es dem SMH5, zwei HFP-Geräte gleichzeitig zu verbinden, Handy und Navi. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Navi mittels Mehrpunktverbindung zu koppeln:

1. Schalten Sie das Headset ein und drücken Sie den Drehknopf für 5 Sekunden, bis die LED schnell blinkt und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Innerhalb von 2 Sekunden tippen Sie erneut die Telefontaste, bis die LED blau leuchtet und Sie hohe doppelte Pieptöne hören. Sie erhalten den Hinweis **“Mehrpunktverbindung koppeln”**.

3. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf dem Navi. Wählen Sie das SMH5 aus der Geräteliste auf dem Navi aus.
4. Geben Sie 0000 als PIN ein.
5. Das Navi bestätigt, wenn die Verbindung hergestellt worden ist und das SMH5 benutzt werden kann. Sie erhalten den Hinweis **“Headset gekoppelt”**.
6. Wenn der Verbindungsprozess nicht innerhalb von 3 Minuten abgeschlossen wird, wechselt das SMH5 in Stand-by-Modus.

Die Abbildung unten zeigt das Kopplungs-Diagramm für die Mehrpunkt Kopplung.



6.3.2 Navi-Kopplung als Mobiltelefon

Wenn das Navi nicht nur für Turn-by-Turn-Sprachansagen verwendet wird, sondern auch für Stereo-Musikquellen, können Sie es mit dem SMH5 koppeln, indem Sie den Anweisungen in “6.1. Mobiltelefonverbindung” folgen. So wird das Navi vom SMH5 als Mobiltelefon erkannt. Ein zusätzliches Mobiltelefon kann jedoch direkt mit dem SMH5 gekoppelt werden.



Hinweis:

Sie müssen ein GPS Navi Gerät fürs Motorrad verwenden, das “Turnby-Turn” Sprachansagen via Bluetooth an das Headset übermittelt. Die meisten GPS Navi Geräte fürs Auto verfügen nicht über diese Eigenschaft.

7. KOPPELN MIT AUSGEWÄHLTEM PROFIL: A2DP-STEREO ODER HANDSFREE (HFP)

Falls Sie Ihr Mobiltelefon nicht zum ersten Mal pairen, müssen Sie die vorherige Pairungsliste auf beiden Geräten löschen, dem Mobiltelefon und SMH5. Um die Pairungsliste des SMH5 zu löschen, führen Sie bitte eine Rücksetzung auf die Werkseinstellung wie auf Seite 26 beschrieben durch. Um die Pairungsliste auf Ihrem Mobiltelefon zu löschen, beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung für Ihr Mobiltelefon. Bei den meisten Smartphones entfernen Sie das Sena SMH5 aus der Liste der Bluetooth Geräte im Einstellungsmenü.

7.1 Nur A2DP Stereomusik

1. Schalten Sie das Headset ein und drücken Sie die Telefontaste für 5 Sekunden, bis die LED abwechselnd rot und blau leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Innerhalb von 2 Sekunden tippen Sie erneut auf den Drehknopf, dann blinkt die LED rot und die Pieptöne wechseln zu doppelten mittelhohen Pieptönen. Sie erhalten einen Hinweis **“Medienkopplung”**.

3. Suchen Sie nach Bluetooth Geräten auf Ihrem Smartphone. Wählen Sie das Sena SMH5 auf der Geräteliste auf Ihrem Mobiltelefon aus.
4. Geben Sie 0000 als PIN ein. Einige Smartphones werden nicht nach der PIN fragen.

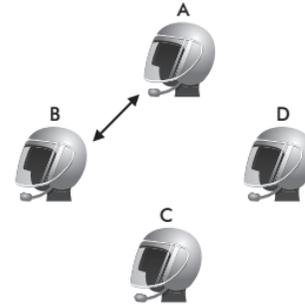
7.2 HFP nur für Telefonanrufe

1. Schalten Sie das Headset ein und drücken Sie die Telefontaste für 5 Sekunden, bis die LED abwechselnd rot und blau leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Innerhalb von 2 Sekunden tippen Sie erneut auf die Telefontaste, die LED blinkt blau und die Pieptöne wechseln zu mehreren mittelhohen Pieptönen. Sie erhalten einen Hinweis **“Koppeln mit ausgewähltem Handy”**.
3. Suchen Sie nach Bluetooth Geräten auf Ihrem Smartphone. Wählen Sie das Sena SMH5 auf der Geräteliste auf Ihrem Mobiltelefon aus.
4. Geben Sie 0000 als PIN ein. Einige Smartphones werden nicht nach der PIN fragen.

8. VERBINDUNG MIT ANDEREN SMH5 HEADSETS FÜR SPRECHANLAGENKONVERSATION

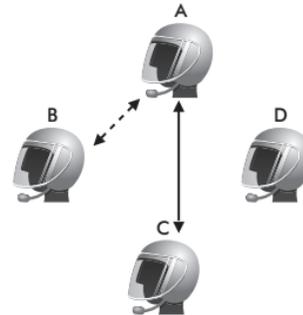
Das SMH5 kann mit bis zu drei anderen Headsets für eine Bluetooth Sprechanlagenkonversation verbunden werden.

1. Schalten Sie die zwei Headsets (A und B) ein, die Sie miteinander verbinden möchten.
2. Drücken und halten Sie den Drehknopf der Headsets A und B für 5 Sekunden, bis die roten LEDs der beiden Einheiten schnell aufleuchten. Sie werden den Hinweis hören **“Gegensprechanlage koppeln”**.
3. Tippen Sie einfach auf den Drehknopf einer der beiden Headsets A oder B (es ist egal, ob Sie A oder B wählen) und warten Sie, bis die LEDs von beiden Headsets blau leuchten und die Sprechanlagenverbindung automatisch hergestellt wird. Die beiden SMH5 Headsets A und B werden für die Sprechanlagenkonversation miteinander verbunden. Wenn der Verbindungsprozess nicht in einer Minute abgeschlossen ist, geht das SMH5 in den Stand-by-Modus.

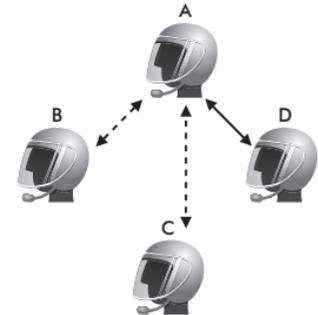


Verbindung von A & B

4. Sie können weitere Verbindungen zwischen den Headsets A und C sowie A und D, wie oben beschrieben, herstellen.



Verbindung von A & C



Verbindung von A & D

5. Die Pairingverbindung der Sprechanlage ist eingestellt auf '**den Letzten zuerst bedienen**'. Wenn ein Headset mit mehreren Headsets für Sprechanlagenkonversationen verbunden ist, wird das letzte verbundene Headset als **erster Sprechanlagen-Freund** eingesetzt. Der vorherige Sprechanlagen-Freund wird an zweiter Stelle gesetzt, und so weiter.

Hinweis:

*Zum Beispiel: Nach dem oben beschriebenen Verbindungsprozess ist das Headset D der **erste Sprechanlagen-Freund** von Headset A. Headset C ist der **zweite Sprechanlagen-Freund** von Headset A und Headset B ist **dritter Sprechanlagen-Freund** von Headset A.*

9. VERBINDUNG MIT ANDEREN SENA HEADSET MODELLEN FÜR SPRECHANLAGENKONVERSATION

Das SMH5 kann mit allen anderen Sena Headset Modellen wie dem SMH10 und dem SPH10 für Sprechanlagenkonversationen verbunden werden. Bitte folgen Sie dem oben beschriebenen Ablauf, um die Verbindung mit diesen Headset Modellen herzustellen.

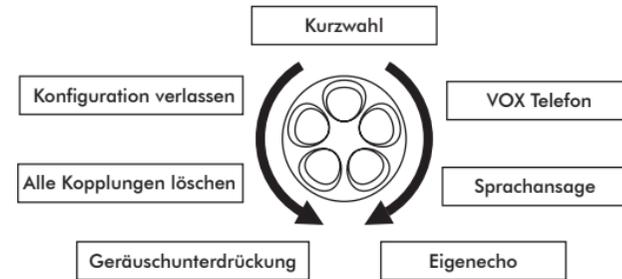
10. KONFIGURATIONSEINSTELLUNGEN

Sie können die Konfiguration des SMH5 mithilfe der folgenden Sprachmenü-Anleitung einstellen:

1. Halten Sie den Drehknopf zwölf Sekunden lang gedrückt, bis die LED dauerhaft blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Sie erhalten den Hinweis **“Konfiguration”**.
2. Drehen Sie den Drehknopf rechts- oder linksherum, um zwischen den Menüs zu wechseln. Sie werden Sprachansagen für jeden Menüpunkt hören, wie unten beschrieben.
3. Durch das Drücken der Telefentaste können Sie die betreffende Einstellung aktivieren oder den Befehl ausführen. Die Deaktivierung erfolgt durch Drücken des Drehknopfes.
4. Wird innerhalb von 10 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das SMH5 selbsttätig die Konfiguration und wechselt in den Standby-Modus.
5. Wenn Sie die Konfiguration sofort verlassen möchten, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **“Konfiguration verlassen”** hören, und drücken Sie danach die Telefentaste.

Die Sprachansagen für jeden Menüpunkt sind die folgenden:

- | | |
|-------------------------|------------------------------------|
| (1) Kurzwahl | (5) Geräuschunterdrückung |
| (2) VOX Telefon | (6) Alle Kopplungen löschen |
| (3) Sprachansage | (7) Konfiguration verlassen |
| (4) Eigenecho | |



10.1 Kurzwahl zuweisen

Sprachansage	“Kurzwahl”
Werkseinstellung	Nicht verfügbar
Ausführen	Telefentaste drücken

1. Um eine Telefonnummer als Kurzwahl zuzuweisen, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **“Kurzwahl”** hören.
2. Tippen Sie auf die Telefentaste. Sie hören dann die Sprachansagen **“Kurzwahl 1”** und **“Handy verbunden”**.

3. Drehen Sie den Drehknopf, um eine von drei Kurzwahlnummern auszuwählen. Sie hören dann die Sprachansage **“Kurzwahl (Nummer)”** .
4. Rufen Sie eine Telefonnummer an, die Sie zuweisen möchten. Sie hören dann die Sprachansage **“Speichern Kurzwahl (Nummer)”** speichern. Die Telefonnummer wird automatisch der ausgewählten Kurzwahlnummer zugewiesen. Der Telefonanruf wird beendet, bevor eine Verbindung zustande kommt.
5. Um das Menü zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf rechts- oder linksherum, bis Sie die Sprachansage **“Abbrechen”** hören. Tippen Sie dann auf die Telefontaste, um zu bestätigen. Sie hören dann die Sprachansage **“Abbrechen”**. Wird innerhalb von 1 Minute keine Taste gedrückt, verlässt das SMH5 selbsttätig das Konfigurationsmenü und wechselt in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Nachdem Sie eine Telefonnummer zu einer der drei Kurzwahlnummern zugewiesen haben, können Sie fortfahren und eine weitere Telefonnummer zu den beiden verbleibenden Kurzwahlnummern zuweisen.
2. Sie können auf Ihrem PC Telefonnummern zu Kurzwahlnummern zuweisen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Sena Bluetooth unter www.sena.com/de.

10.2 Gesprächannahme über Sprachbefehl aktivieren/ deaktivieren

Sprachansage	“VOX Telefon”
Werkseinstellung	Aktivieren
Aktivieren	Telefontaste drücken
Deaktivieren	Drehknopf drücken

Wenn diese Einstellung aktiviert ist, können Sie eingehende Anrufe einfach durch das laute und deutliche Sprechen eines Wortes annehmen. Wenn Sie zum Beispiel mehrere Pieptöne bei einem eingehenden Anruf hören, können Sie den Anruf annehmen, indem Sie **“Hallo”** oder ein anderes Wort laut sagen. Das ist durch die Werkseinstellungen so vorgegeben, kann aber auch deaktiviert werden. Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, müssen Sie den Drehknopf oder die Telefontaste drücken, um ein eingehendes Gespräch entgegenzunehmen.

10.3 Aktivierung/Deaktivierung der Sprachansagen

Sprachansage	“Sprachansage”
Werkseinstellung	Aktivieren
Aktivieren	Telefontaste drücken
Deaktivieren	Drehknopf drücken

Sie können die Sprachansagen in den Konfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv:

- Sprachansage für das Konfigurationsmenü
- Sprachansage für den Akkustand
- Sprachansage für die Werkseinstellungen

10.4 Eigenecho aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	“Eigenecho”
Werkseinstellung	Deaktivieren
Aktivieren	Telefontaste drücken
Deaktivieren	Drehknopf drücken

Als Eigenecho bezeichnet man den Effekt, wenn Ihre eigene Stimme vom Mikrofon des Headsets eingefangen und vom eigenen Kopfhörer an Ihr Ohr übertragen wird. Dieser Effekt hilft Ihnen, die richtige Gesprächslautstärke auch bei wechselnden Geräuschbedingungen im Helm zu wählen. Wenn Sie die Funktion aktivieren, können Sie hören, was Sie während einer Unterhaltung über die Sprechanlage oder das Telefon sprechen.

10.5 Advanced Noise Control™ aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	“Geräuschunterdrückung”
Werkseinstellung	Aktivieren
Aktivieren	Telefontaste drücken
Deaktivieren	Drehknopf drücken

Wenn die Funktion Advanced Noise Control aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während eines Gesprächs über die Gegensprechanlage reduziert. Wenn die Funktion deaktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während eines Gesprächs über die Gegensprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

Hinweis:

Wenn Sie das SMH5 mit dem Bluetooth Audio Pack für GoPro oder Prism verwenden, können Sie diese Funktion nur im normalen Audioaufzeichnungsmodus aktivieren oder deaktivieren. Diese Funktion wird im Audio-Modus „Ultra HD“ (UHD) automatisch deaktiviert.

10.6 Löschen aller Bluetooth-Kopplungen

Sprachansage	“Alle Kopplungen löschen”
Werkseinstellung	Nicht verfügbar
Ausführen	Telefontaste drücken

Um alle Bluetooth-Kopplungen des SMH5 zu löschen, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **“Alle Kopplungen löschen”** hören, und drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Telefontaste. Das Drücken des Drehknopfes steht bei dieser Einstellung nicht zur Verfügung.

10.7 Sprachkonfigurationsmenü verlassen

Sprachansage	“Konfiguration verlassen”
Werkseinstellung	Nicht verfügbar
Aktivieren	Telefontaste drücken

Um das Sprachkonfigurationsmenü zu verlassen und zurück zum Stand-by-Modus zu gelangen, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **“Konfiguration verlassen”** hören, und drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Telefontaste. Das Drücken des Drehknopfes steht bei dieser Einstellung nicht zur Verfügung.

Drehknopf drehen	Telefontaste drücken	Drehknopf drücken
Kurzwahl	Ausführen	Nicht verfügbar
VOX Telefon	Aktivieren	Deaktivieren
Sprachansage	Aktivieren	Deaktivieren
Eigenecho	Aktivieren	Deaktivieren
Advanced Noise Control	Aktivieren	Deaktivieren
Alle Kopplungen löschen	Ausführen	Nicht verfügbar
Konfiguration verlassen	Ausführen	Nicht verfügbar

Sprachkonfigurationsmenü und Tastenfunktionen

11. GEBRAUCH DES SMH5

11.1 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke durch Rotation des Drehknopfes anpassen. Sie hören einen Piepton, wenn die Lautstärke den maximalen oder minimalen Level erreicht hat. Die Lautstärke wird je nach Audioquelle unabhängig auf verschiedene Level eingestellt und gehalten, auch wenn das Headset ein- oder ausgeschaltet ist. Wenn Sie zum Beispiel die Lautstärke für das freihändige Mobiltelefon festsetzen, wird diese gehalten, auch wenn Sie die Lautstärke beim Hören von Bluetooth MP3 Musik verändern. So können Sie für jede Audioquelle Ihre bevorzugte Lautstärke einstellen.

11.2 Einen Mobiltelefonanruf tätigen und entgegennehmen

1. Wenn Sie einen eingehenden Anruf annehmen, tippen Sie einfach auf den Drehknopf oder die Telefontaste, um den Anruf zu beantworten.
2. Sie können den eingehenden Anruf auch beantworten, indem Sie jedes Wort Ihrer Wahl laut und deutlich bei stimmenaktiviertem Telefonanruf, Phone VOX, sprechen. (Beachten Sie die Informationen im nächsten Abschnitt).
3. Um den Anruf zu beenden, tippen Sie auf den Drehknopf oder die Telefontaste, oder warten Sie ab, bis die angerufene Person den Anruf beendet.

4. Um den Anruf abzulehnen, drücken Sie den Drehknopf für 2 Sekunden, bis Sie einen Piepton hören, während das Telefon klingelt.
5. Um einen Anruf während der Telefonkonversation vom Mobiltelefon auf das Headset weiterzuleiten, drücken Sie die Telefontaste für 2 Sekunden, bis Sie einen Piepston hören.
6. Es gibt mehrere Möglichkeiten, um einen Telefonanruf zu tätigen:
 - Geben Sie die Nummer in Ihre Tastatur des Mobiltelefons ein und tätigen Sie einen Anruf. Dann wird der Anruf automatisch auf das Headset weitergeleitet.
 - Bei einigen älteren Mobiltelefonen, die die Anrufe nicht automatisch auf das Headset weiterleiten, drücken Sie die Telefontaste, nachdem Sie die Telefonnummer in Ihr Mobiltelefon eingegeben haben.
 - Im Stand-by-Modus tippen Sie die Telefontaste an, um die Stimmenaktivierung auf Ihrem Mobiltelefon zu aktivieren. Dafür muss die Stimmaktivierung auf Ihrem Mobiltelefon zur Verfügung stehen. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons für weitere Informationen.

Hinweis:

1. Wenn Sie eine Mehrpunkt-Handy Verbindung nutzen und es kommt während eines Gesprächs mit dem ersten Handy auf dem zweiten Handy ein Anruf herein, können Sie auch diesen zweiten Anruf empfangen. In diesem Fall geht das Gespräch mit dem ersten Handy in den Warte-Modus. Wenn Sie den zweiten Anruf beenden, werden Sie automatisch zum ersten zurückgeleitet.
2. Wenn Sie eine Mehrpunkt-Verbindung zwischen Handy und GPS nutzen, können Sie die GPS-Sprachanweisungen während des Anrufs nicht hören.

11.3 Kurzwahl verwenden

Über das Sprachkurzwahlmenü können Sie schnell Anrufe tätigen.

1. Um das Sprachkurzwahlmenü aufzurufen, doppelklicken Sie auf die Telefontaste. Sie hören dann einen mittelhohen einzelnen Ton und die Sprachansage **“Kurzwahl”**.
2. Drehen Sie den Drehknopf rechts- oder linksherum, um zwischen den Menüs zu wechseln. Sie werden die Sprachansagen für jeden Menüpunkt hören.
3. Tippen Sie auf die Telefontaste oder den Drehknopf, um eine der folgenden Optionen aus dem Sprachmenü zu wählen:

(1) Wahlwiederholung**(2) Kurzwahl 1****(3) Kurzwahl 2****(4) Kurzwahl 3****(5) Abbrechen**

4. Nachdem Sie das Menü zum Wiederwählen der letzten Nummer ausgewählt haben, hören Sie die Sprachansage **“Wahlwiederholung”**. Um wieder die letzte Telefonnummer zu wählen, tippen Sie auf die Telefontaste oder den Drehknopf.
5. Um eine der Kurzwahlnummern anzurufen, drehen Sie den Drehknopf rechts- oder linksherum, um zwischen den Menüs zu wechseln, bis Sie die Sprachansage **“Kurzwahl (Nummer)”** hören. Tippen Sie dann auf die Telefontaste oder den Drehknopf.
6. Wenn Sie die Kurzwahl sofort verlassen möchten, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **“Abbrechen”** hören. Tippen Sie dann auf die Telefontaste oder den Drehknopf. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das SMH5 selbsttätig das Sprachkurzwahlmenü und wechselt in den Standby-Modus.

Hinweis:

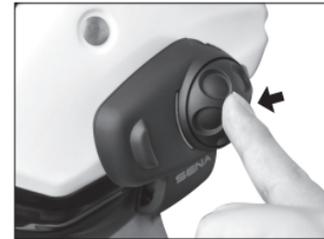
Achten Sie darauf, dass das Mobiltelefon und das Headset miteinander verbunden sind, damit die Kurzwahlfunktion verwendet werden kann.

Antwort	Tippen Sie die Telefontaste oder tippen Sie auf den Drehknopf oder sagen Sie z..B. “Hallo” .
Beenden	Tippen Sie auf die Telefontaste oder drücken Sie lang auf den Drehknopf
Ablehnen	Den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt halten
Weiterleiten	Die Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt halten
Anrufen	Verwenden Sie die Telefontastatur
Kurzwahl	Doppeltippen Sie auf die Telefontaste
Sprachansage	Telefontaste drücken

Bedienung der Handytasten

11.4 Sprechanlagenkonversation

1. Sie können eine Sprechanlagenkonversation mit allen Sprechanlagen-Freunden beginnen, indem Sie den Drehknopf drücken: einzelnes Drücken für Sprechanlagenkonversation mit dem ersten Sprechanlagen-Freund, doppeltes Drücken für den zweiten Sprechanlagen-Freund und dreifaches Drücken für den dritten Sprechanlagen-Freund.



Erster Biker-Freund

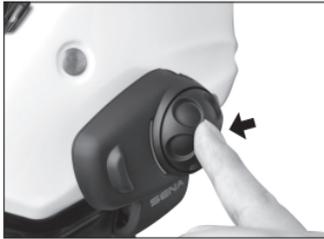


Zweiter Biker-Freund



Dritter Biker-Freund

2. Um eine Sprechanlagenkonversation zu beenden, drücken Sie einmal auf den Drehknopf. Jede Sprechanlagenverbindung mit einem Sprechanlagen-Freund wird durch einfaches Drücken beendet. Ein doppeltes oder dreifaches Drücken wird in diesem Fall nichts bewirken.



Beenden

11.5 Sprechanlage gegen Mobiltelefonanruf

1. Wenn Sie einen eingehenden Mobiltelefonanruf während einer Sprechanlagenkonversation erhalten, hören Sie einen Klingelton. Sie können dann wählen zwischen 1) den Mobiltelefonanruf beantworten und die Sprechanlagenkonversation stoppen oder 2) den Anruf ablehnen und in der Sprechanlagenkonversation bleiben.
 - a. Um den Anruf zu beantworten und die Sprechanlagenkonversation zu beenden, drücken Sie den Drehknopf oder die Telefontaste. Wenn Sie den Anruf ablehnen, wird die Sprechanlagenkonversation automatisch wiederhergestellt.
 - b. Um einen Anruf abzulehnen und in der Sprechanlagenkonversation zu bleiben, drücken Sie den Drehknopf für 2 Sekunden, bis Sie einen Piepton hören.

Im Gegensatz zu anderen Motorrad Bluetooth Headsets wird der Nutzer nicht aus der Sprechanlagenkonversation geworfen, wenn ein Mobilanruf eingeht.

2. Wenn Sie einen eingehenden Sprechanlagenanruf während einem Mobiltelefonat erhalten, hören Sie 4 hohe Pieptöne, die Sie auf den eingehenden Sprechanlagenanruf aufmerksam machen. Sie erhalten den Hinweis **“Gegensprech Anruf”**. In diesem Fall setzt ein Sprechanlagenanruf nicht den Mobiltelefonanruf außer Kraft, da die Sprechanlage weniger Priorität besitzt als ein Mobiltelefonanruf. Sie müssen den Mobiltelefonanruf beenden, um eine Sprechanlagenkonversation anzunehmen oder zu tätigen.

11.6 Scheitern der Sprechanlagenkonversation

Wenn Sie eine Sprechanlagenkonversation mit einem Sprechanlagen-Freund beginnen möchten, der bereits eine Sprechanlagenkonversation mit einem anderen Sprechanlagen-Freund oder ein Mobiltelefonat mit einer anderen Person führt, erhalten Sie einen tiefen doppelten Piepton, der ein Belegt-Signal bedeutet. Sie werden einen Hinweis mit **“Gegensprechen gescheitert”** hören. In diesem Fall müssen Sie es später nochmal versuchen. Ihr Sprechanlagen-Freund wird allerdings 4 hohe Töne hören, die ihn auf einen eingehenden Sprechanlagenanruf aufmerksam machen.

11.7 Wiederverbindung der Sprechanlagenkonversation

Wenn der Sprechanlagen-Freund während einer Sprechanlagenkonversation außerhalb der Reichweite ist, hören Sie unter Umständen statische Geräusche und die Konversation wird eventuell unterbrochen. In diesem Fall wird das SMH5 automatisch versuchen, die Sprechanlagen alle 8 Sekunden wiederzuverbinden. Sie werden hohe Doppelpieptöne hören, bis die Sprechanlagenkonversation wiederhergestellt ist. Wenn Sie keine Verbindung wünschen, drücken Sie den Drehknopf, um den Versuch zu stoppen.

11.8 Stereomusik

Sie können durch kabelloses Bluetooth Stereomusik hören. Das Bluetooth-Audiogerät muss mit dem SMH5 wie im vorherigen Kapitel unter Bluetooth Stereo Geräteverbindungs-Anweisungen beschrieben, verbunden werden. Das SMH5 unterstützt das Audio/Video Remote Control Profil (ACRCP). Wenn Ihr Bluetooth Audiogerät ebenfalls AVRCP unterstützt, können Sie das SMH5 zum Musikabspielen nutzen. Somit können Sie nicht nur die Lautstärke regeln, sondern auch Funktionen wie Abspielen, nächstes Lied, vorheriges Lied auswählen.

- Um die Lautstärke anzupassen, rotieren Sie den Drehknopf.



- Um Musik zu spielen oder zu stoppen, drücken und halten Sie den Drehknopf für 1 Sekunde, bis Sie einen Doppelpiepton hören.



- Um vor- oder zurückzuspulen, rotieren Sie den Drehknopf und drücken im oder gegen den Uhrzeigersinn.



11.9 Funktionspriorität

Das SMH5 funktioniert in folgender Prioritätenfolge:

- (Höchste)** Mobiltelefon,
Sprechanlage,
Teilen von Musik über Bluetooth-
Stereomusikwiedergabe,
- (Tiefste)** Bluetooth Stereo Musik

Eine niedrigere Prioritätsfunktion wird immer durch eine höhere Prioritätsfunktion unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereomusik durch einen Sprechanlagenanruf unterbrochen, eine Sprechanlagenkonversation wird durch einen eingehenden Mobiltelefonanruf unterbrochen.

11.10 Teilen von Musik

Sie können das Teilen von Musik mit einem Biker-Freund über Bluetooth-Stereomusikwiedergabe während der Kommunikation über die Gegensprechanlage starten. Wenn Sie das Teilen von Musik beenden, können Sie zur Kommunikation über die Gegensprechanlage zurückkehren. Um das Teilen von Musik zu starten oder zu beenden, halten Sie den Drehknopf während einer Kommunikation über die Gegensprechanlage für 1 Sekunde gedrückt, bis Sie einen doppelten Piepton hören. Sie und Ihr Biker-Freund hören dann Musik oder beenden das Teilen von Musik. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, drehen Sie den Drehknopf entweder rechts- oder linksherum, während Sie den Drehknopf gleichzeitig gedrückt halten.

Hinweis:

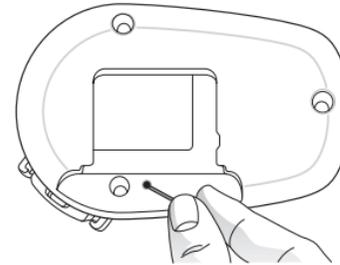
1. Sowohl Sie als auch Ihr Biker-Freund können die Musikwiedergabe per Fernsteuerung steuern, während Sie Musik teilen. Sie können z. B. zum nächsten oder vorherigen Titel gelangen.
2. Wenn Sie einen eingehenden Anruf annehmen, einen Anruf tätigen oder die Sprachansagen für die Routenführung des Navis hören möchten, während Sie Musik teilen, wird die Funktion auf Pause gesetzt.
3. Wenn Sie Musik teilen möchten, müssen Sie überprüfen, ob beide Headsets auf die Firmware aktualisiert wurden, die das Teilen von Musik unterstützt, und die EDR-Einstellung in der Sena Device Manager-Software aktivieren.

11.11 Zurücksetzen auf die werkseitigen Standardeinstellungen

1. Um das SMH5 auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückzusetzen, drücken und halten Sie die Telefontaste für 12 Sekunden, bis die LED solides Rot zeigt und Sie einen doppelten hohen Ton hören. Sie erhalten den Hinweis **“Zurücksetzen”**.
2. Drücken Sie dann innerhalb von 5 Sekunden den Drehknopf, um die Wiederherstellung zu bestätigen. Das Headset wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und schaltet sich automatisch aus. Sie erhalten den Hinweis **“Zurücksetzen, auf wiederhören”**.
3. Falls der Drehknopf nicht innerhalb von 5 Sekunden gedrückt wird, wird das Zurücksetzen abgebrochen und das Headset geht in den Stand-by-Modus. Sie erhalten den Hinweis **“Abgebrochen”**.

11.12 Reset bei Fehlfunktion

Falls das SMH5 nicht problemlos funktioniert oder ein Fehlerstatus auftritt, können Sie das Gerät mithilfe des Rückstellknopfes an der Rückseite des Headsets wiederherstellen. Drücken Sie mit einer Büroklammer den Rückstellknopf für eine Sekunde mit leichtem Druck nach unten. Das SMH5 schaltet sich aus und Sie müssen es wieder einschalten. Dieses Reset stellt allerdings nicht die werkseitigen Standardeinstellungen wieder her.



12. UNIVERSAL-SPRECHANLAGE

Mithilfe der Universal-Sprechanlage können Sie auch über Bluetooth-Headsets von Drittanbietern Unterhaltungen über die Gegfensprechanlage führen. Sie können Bluetooth-Headsets von Drittanbietern mit dem Sena-Bluetooth-Headset verbinden, wenn diese das Bluetooth-Profil HFP (Bluetooth Hands-Free Profile) unterstützen. Die Reichweite hängt von der Leistung des verbundenen Bluetooth-Headsets ab und kann daher abweichen. Üblicherweise ist die Reichweite aufgrund des Bluetooth-Profiles HFP geringer als bei normalem Gegensprechen.

12.1 Universal-Sprechanlage koppeln

Das SMH5 kann für Unterhaltungen über die Bluetooth-Sprechanlage auch mit Bluetooth-Headsets von Drittanbietern gekoppelt werden. Sie können das SMH5 mit nur einem Bluetooth-Headset eines Drittanbieters koppeln. Findet eine weitere Kopplung mit einem anderen Sena-fremden Bluetooth-Headset statt, wird die vorherige Liste gekoppelter Geräte entfernt.

1. Schalten Sie das SMH5 und das Drittanbieter-Bluetooth-Headset ein, das Sie koppeln möchten.

2. Halten Sie den Drehknopf des SMH5 8 Sekunden lang gedrückt, bis die blaue LED schnell blinkt. Sie hören die Sprachansage **“Universal-Sprechanlage wird gekoppelt”**.
3. Führen Sie alle erforderlichen Schritte für das Koppeln als Freisprechanlage bei dem Drittanbieter-Bluetooth-Headset durch. (Informationen finden Sie im Handbuch des verwendeten Headsets.) Das SMH5 führt die Kopplung mit dem Drittanbieter-Bluetooth-Headset im Kopplungsmodus automatisch durch.

12.2 Zwei-Wege-Universal-Sprechanlage

Sie stellen die Verbindung der Universal-Sprechanlage mit Drittanbieter-Bluetooth-Headsets mit derselben Methode her, die Sie auch bei Sena-Headsets verwenden. Drücken Sie den Drehknopf, um eine Unterhaltung über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächspartner zu beginnen. Drücken Sie zweimal für den zweiten Gesprächspartner und dreimal für den dritten Gesprächspartner.

Drittanbieter-Bluetooth-Headsets können eine Verbindung mit der Universal-Sprechanlage herstellen, die Sprachwahlfunktion aktivieren oder die Wiederwahlfunktion verwenden. Sie können die bestehende Verbindung auch trennen, indem Sie den Anruf mit der entsprechenden Funktion beenden. (Informationen zur Sprachwahl, Wahlwiederholung und zum Beenden eines Anrufs finden Sie im Handbuch des Headsets.)

13. FIRMENUPGRADE

Das SMH5 unterstützt die Firmenupgradefunktion. Bitte beachten Sie die Sena Bluetooth Website auf www.sena.com/de, um die neuesten Softwaredownloads zu erhalten.

14. SCHNELLREFERENZ FÜR DEN BETRIEB

Typ	Bedienung	Knopf	Beschreibung	LED	Piepton
Grundfunktion	Einschalten	Telefontaste und Drehknopf	1 Sekunden	Solides Blau	Aufsteigende Pieptone
	Ausschalten	Telefontaste und Drehknopf	Klopfen	Solides Rot	Absteigende Pieptone
	Lautstärke einstellen	Lautstärke einstellen	Klopfen	—	—
Mobiltelefonanrufe	Mobiltelefonanrufe beantworten und beenden	Telefontaste / Jog Dial	Klopfen	—	—
	Eingehende Mobiltelefonanrufe ablehnen, während das Telefon klingelt.	Jog Dial	2 Sekunden	—	—
	Anruf Headset Mobiltelefon übergeben	Telefontaste	2 Sekunden	—	Hoher
	Sprachwahlfunktion	Telefontaste	Klopfen	—	—
	Kurzwahl	Telefontaste	Doppeltes Drücken	—	—
Gegensprechanlage	Sprechanlagenkonversation starten und beenden	Jog Dial	Klopfen	—	—
Musik	Musik abspielen und unterbrechen	Jog Dial	1 Sekunden	—	Mitteltoniger Doppelton
	Vor- und zurückspulen	Jog Dial	Rotation während Drücken	—	—

Typ	Bedienung	Knopf	Beschreibung	LED	Piepton
Bluetooth Verbindung	Telefonverbindung	Telefontaste	5 Sekunden	Abwechselnd blau und rot aufleuchtend	Mitteltonige Einzelton & Hoher Dreifaches
	Multipoint-Paarung	Jog Dial	5 Sekunden	Rot leuchtend	Multiple Pieptone
		Telefontaste	Klopfen	Blau blinkend	Hoher Doppelton
	Sprechanlagenverbindung	Jog Dial	5 Sekunden	Rot leuchtend	Mitteltonige Einzelton & Doppel- Signaltöne
		Danach Drehknopf eines der beiden Headsets antippen			
Universal-Sprechanlage wird gekoppelt	Jog Dial	8 Sekunden	Blau blinkend		
Rücksetzen	Werkseinstellungen zurücksetzen	Telefontaste	12 Sekunden	Solides Rot	Hoher Doppelton
		Drehknopf innerhalb von 5 Sekunden zum Bestätigen betätigen			
	Fehler rücksetzen	Rücksetzknopf	Klopfen	—	—

ZULASSUNGEN UND SICHERHEITZERTIFIKATE

Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften (Federal Communications Commission - Amerikanische Bundeskommission zur Regelung der Kommunikationswege). Der Betrieb des Geräts muss die folgenden zwei Voraussetzungen erfüllen:

- (1) Dieses Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen, und
- (2) Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften ein. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen umfassenden Schutz vor schädlichen Interferenzen in Wohngebieten zu gewähren. Dieses Gerät strahlt Energie in Form von Radiofrequenzen ab, welche bei unsachgemäßer Nutzung Störungen an der Radiokommunikation verursachen kann. Es besteht jedoch keine Garantie dahingehend, dass in einem bestimmten Wohnbereich keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was Sie durch das Ein-/Ausschalten des Geräts testen können, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Die Empfangsantennen neu einstellen oder an einen neuen Standort verlegen
- Den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern
- Das Gerät an einem anderen Anschluss bzw. einem anderen Stromkreis als demjenigen verbinden, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- Den Hersteller oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

FCC RF Exposure Statement

Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen der FCC-Grenzwerte für Strahlenbelastung auch unter unkontrollierbaren Umweltbedingungen. Endnutzer müssen die spezifischen Betriebsanweisungen befolgen, um die Bedingungen entsprechend einzuhalten. Der hier genutzte Sender darf mit keiner anderen Antenne oder einem Sender gleichzeitig eingesetzt werden, es sei denn, dies geschieht gemäß den FCC-Multiband-Sender-Verfahren.

FCC-Warnung

Jede Änderungen oder Modifikationen an der Ausrüstung, welche nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, welche für die Einhaltung der FCC-Vorschriften verantwortlich ist, können die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts unwirksam machen.

CE-Konformitätserklärung

Dieses Produkt ist gemäß den Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (1999/5/EC) CE-gekennzeichnet. Sena erklärt hiermit, dass dieses Produkt mit den grundsätzlichen Voraussetzungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC übereinstimmt. Für weitere Informationen besuchen Sie www.sena.com/de. Bitte beachten Sie, dass dieses Produkt Radiofrequenzbänder benutzt, die innerhalb der EU nicht harmonisiert sind. Innerhalb der EU darf dieses Gerät in Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Portugal, Spanien, Schweden, im Vereinigten Königreich und innerhalb der EFTA in Island, Norwegen und der Schweiz benutzt werden.

Industry Canada Statement

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien Industry-Canada-RSS-Standards. Der Betrieb des Geräts muss die folgenden zwei Voraussetzungen erfüllen:

- (1) Dieses Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen.
- (2) Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Bluetooth-Lizenz

Die Marke Bluetooth[®] sowie entsprechende Logos gehören der Bluetooth SIG, Inc., und die Benutzung solcher Marken von Sena erfolgt unter Lizenz. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

Das Produkt entspricht den und adaptiert die Bluetooth[®] 3.0-Spezifikationen und hat erfolgreich alle Tests zur Interoperabilität bestanden, welche in der Bluetooth[®]-Spezifikation beschrieben sind. Die Interoperabilität zwischen dem Gerät und allen anderen Bluetooth[®]-fähigen Produkten wird jedoch nicht garantiert.

WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten)



Das Entsorgungssymbol auf dem Produkt, den Handbüchern oder der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt wie alle anderen elektrischen und elektronischen Produkte sowie Akkus und Batterien am Ende ihrer Lebensdauer einer separaten Müllsammlung zugeführt werden müssen und NICHT in den Hausmüll gehören. Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, entsorgen Sie die Produkte bitte nicht als unsortierten Restmüll, sondern geben sie diese bei einer offiziellen Recycling-Stelle zur fachgerechten Entsorgung ab.

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Achten Sie darauf, dass Sie das Produkt ordnungsgemäß verwenden, indem Sie die unten stehenden Vorsichts- und Warnhinweise beachten, um Risiken und/oder Schäden an Sachgegenständen zu vermeiden.

Produktlagerung und -verwaltung

- Halten Sie das Produkt staubfrei. Staub kann mechanische und elektronische Teile des Produkts beschädigen.
- Lagern Sie das Produkt nicht bei hohen Temperaturen, da sich dadurch die Lebensdauer von Elektronikgeräten verringern und der Akku beschädigt werden kann und/oder Kunststoffteile des Produkts schmelzen können.
- Lagern Sie das Produkt nicht bei niedrigen Temperaturen. Plötzliche Temperaturänderungen können Kondensation zur Folge haben und elektronische Schaltkreise beschädigen.
- Reinigen Sie das Produkt nicht mit Reinigungslösungen, giftigen Chemikalien oder aggressiven Reinigungsmitteln, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Lackieren Sie das Gerät nicht. Lack kann bewegliche Teile behindern oder den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts beeinträchtigen.

- Lassen Sie das Produkt nicht fallen und erschüttern Sie es nicht anderweitig. Dadurch können das Produkt oder seine internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Demontieren, reparieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht, da das Produkt dadurch beschädigt werden und die Gewährleistung erlöschen kann.
- Lagern Sie das Produkt nicht in einer feuchten Umgebung, insbesondere dann nicht, wenn es für einen längeren Zeitraum gelagert wird.

Produktverwendung

- In manchen Regionen ist es gesetzlich untersagt, auf Motorrädern Headsets oder Ohrhörer zu verwenden. Vergewissern Sie sich daher, dass Sie alle geltenden Gesetze der Region einhalten, bevor Sie das Produkt verwenden.
- Das Headset ist nur für die Verwendung mit Motorradhelmen vorgesehen. Befolgen Sie beim Installieren des Headsets die Installationsanleitung im Benutzerhandbuch.
- Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen. Halten Sie die Lautstärke auf einem angemessenen Niveau, um Verletzungen dieser Art zu verhindern.
- Schlagen Sie nicht auf das Produkt und berühren Sie es nicht mit scharfen Werkzeugen, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.

- Verwenden Sie das Produkt nicht bei hohen Temperaturen und setzen Sie das Produkt keiner Hitze aus, da dies zu Schäden, Explosionen oder Feuer führen kann.
- Halten Sie das Produkt fern von Haustieren und kleinen Kindern. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt kommen.
- An Orten, an denen die drahtlose Kommunikation verboten ist (etwa in Krankenhäusern oder Flugzeugen), deaktivieren Sie das Produkt und verwenden Sie es nicht. An Orten, an denen die drahtlose Kommunikation verboten ist, können elektromagnetische Wellen zu Gefahren oder Unfällen führen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe von gefährlichen Explosivstoffen. Besteht in der Nähe Explosionsgefahr, deaktivieren Sie das Gerät und beachten Sie alle Vorschriften, Anweisungen und Schilder vor Ort.
- Wenn Sie das Produkt verwenden, halten Sie sich an alle Vorschriften bezüglich der Nutzung von Kommunikationsgeräten während der Fahrt.
- Platzieren Sie das Produkt nicht dort, wo es das Blickfeld des Fahrers während der Fahrt blockiert oder beeinträchtigt. Hierdurch besteht das Risiko von Verkehrsunfällen.
- Befestigen Sie das Produkt vor der Fahrt am Helm und vergewissern Sie sich, dass es sicher sitzt. Das Entfernen des Produkts während der Fahrt kann zu Schäden am Produkt und zu Unfällen führen.

- Sollte das Produkt beschädigt sein, verwenden Sie es nicht weiter. Dadurch können Schäden, Explosionen oder Feuer auftreten.

Akku

Dieses Produkt verfügt über einen eingebauten, nicht austauschbaren wiederaufladbaren Akku. Achten Sie daher bei der Verwendung des Produkts auf Folgendes:

- Trennen Sie den Akku nie vom Produkt, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Die Akkuleistung kann sich mit der Zeit verringern.
- Verwenden Sie für das Aufladen des Akkus ein zugelassenes, vom Hersteller bereitgestelltes Ladegerät. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu Feuer, Explosionen und Lecks führen. Andere Gefahren können die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren.
- Es kann auch ein anderes USB-Ladegerät zum Laden der Sena-Produkte verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde, die von Sena akzeptiert wird.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Zigarettensanzünder-Ladegerät zum Laden des Headsets.
- Lagern Sie den Akku bei Temperaturen zwischen 15 °C und 25 °C. Höhere oder geringere Temperaturen können die Kapazität und Lebensdauer des Akkus verringern oder zu Betriebsausfällen führen. Verwenden Sie das Produkt nicht bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt, da sich hierdurch die Leistung des Akkus deutlich verringern kann.
- Wenn Sie den Akku Hitze aussetzen oder ihn ins Feuer werfen, kann er explodieren.
- Verwenden Sie das Produkt nicht mit einem beschädigten Akku. Dadurch kann es zu Explosionen und/oder Unfällen kommen.
- Verwenden Sie nie ein beschädigtes Ladegerät. Dadurch kann es zu Explosionen und/oder Unfällen kommen.
- Die Akkulebensdauer hängt von den Bedingungen, Umgebungsfaktoren, Funktionen des verwendeten Produkts und den Geräten ab, mit denen er benutzt wird.

PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Beschränkte Gewährleistung

Beschränkte Gewährleistung

Sena Technologies, Inc. ("Sena") garantiert die Qualität des Produkts basierend auf den technischen Spezifikationen, die im Produkthandbuch genannt werden, und den Angaben, die die Produktgewährleistung betreffen. Dabei erstreckt sich die Produktgewährleistung nur auf das Produkt. Sena haftet nicht für Verlust und Personen-oder Sachschäden, die aufgrund der Verwendung des Produkts auftreten. Ausgenommen hiervon sind Schäden, die aufgrund von defekten Teilen oder Fehlern entstehen, die das Ergebnis von Problemen bei der Produktion sind.

Gewährleistungsfrist

Sena garantiert für einen Zeitraum von 2 Jahren ab dem Kaufdatum den kostenlosen Austausch von defekten Teilen des Produkts oder das Beheben von Fehlern, die aufgrund von Herstellungsproblemen auftreten.

Gewährleistungsbeendigung

Die Qualitätsgewährleistung für das Produkt gilt ab dem Kaufdatum. Die Qualitätsgewährleistung endet, sobald die Gewährleistungsfrist abläuft.

In den folgenden Fällen endet die Gewährleistung jedoch frühzeitig.

- Falls das Produkt an Dritte verkauft oder übertragen wurde.
- Falls der Name des Herstellers, die Seriennummer, das Produktetikett oder sonstige Kennzeichnungen verändert oder entfernt wurden.
- Falls eine unautorisierte Person versucht hat, das Produkt zu demontieren, zu reparieren oder zu modifizieren.

Hinweis und Verzichtserklärung

Durch den Kauf und die Verwendung dieses Produkts verzichten Sie auf maßgebliche Rechtsansprüche sowie Ansprüche auf Schadensersatz. Stellen Sie daher sicher, dass Sie vor Verwendung des Produkts die folgenden Bedingungen gelesen und verstanden haben. Durch Verwendung des Produkts stimmen Sie dieser Vereinbarung zu und verzichten auf alle Ansprüche. Wenn Sie nicht allen Bedingungen dieser Vereinbarung zustimmen, geben Sie das Produkt gegen vollständige Rückzahlung zurück.

1. Sie stimmen zu, dass Sie oder Ihre Nachkommen, rechtlichen Vertreter, Nachfolger oder Übernehmer keine permanenten willensmäßigen Einlassungen zu Klagen, Ansprüchen, Implementierungen, Rücknahmen oder ähnlichen Aktionen gegen Sena vorbringen, die in Verbindung mit Vorfällen wie Schwierigkeiten, Schmerzen, Leiden, Unannehmlichkeiten, Schäden, Verletzungen oder Todesfällen, die Ihnen oder Dritten während der Nutzung des Produkts wiederfahren, in Verbindung stehen.

2. Sie müssen alle Risiken vollständig verstehen und annehmen (einschließlich derer, die aufgrund von unsachgemäßem Verhalten Ihrerseits oder von anderen entstehen), die während der Verwendung des Produkts auftreten.
3. Sie sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass Ihr Gesundheitszustand die Verwendung des Produkts zulässt, und dass Sie sich in einer ausreichend guten körperlichen Verfassung befinden, um Geräte zu nutzen, die zusammen mit dem Produkt verwendet werden können. Darüber hinaus müssen Sie sicherstellen, dass das Produkt Ihre Fähigkeiten nicht einschränkt, und dass Sie es sicher verwenden können.
4. Sie müssen volljährig sein und Verantwortung für die Verwendung des Produkts übernehmen können.
5. Sie müssen die folgenden Warnungen und Alarme lesen und verstehen:
 - Sena, zusammen mit seinen Mitarbeitern, Führungskräften, Partnern, Tochtergesellschaften, Repräsentanten, Vertretern, unterstützenden Unternehmen und Lieferanten, Alleinanbietern von Sena (gemeinsam als das "Unternehmen" bezeichnet) rät Ihnen, im Voraus alle relevanten Informationen bezüglich Wetterbedingungen, Verkehrslage und Straßenbedingungen einzuholen und entsprechend vorbereitet zu sein, bevor Sie das Produkt und ähnliche Geräte aller Marken einschließlich aller anderen Modelle verwenden.
 - Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV oder Quad-Bike (nachfolgend "Transportmittel" genannt) verwenden, erfordert dies Ihre vollständige Aufmerksamkeit, unabhängig davon, wo Sie ein solches Fahrzeug fahren.
 - Durch die Verwendung des Produkts auf der Straße entstehen Risiken wie Brüche, schwere Behinderungen oder Tod.
 - Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts können durch Fehler des Herstellers, seiner Vertreter oder durch Dritte entstehen, die an der Herstellung beteiligt sind.
 - Die Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts können nicht vorhergesehen werden. Aus diesem Grund müssen Sie die volle Verantwortung für Schäden oder Verluste übernehmen, die durch die Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts entstehen können.
 - Verwenden Sie das Produkt mit gutem Urteilsvermögen und benutzen Sie es nie, während Sie alkoholisiert sind.
6. Sie müssen alle Bedingungen für gesetzliche Rechte und Warnungen lesen und vollständig verstehen, die mit der Verwendung des Produkts zusammenhängen. Zudem stimmen Sie durch die Verwendung des Produkts allen Bedingungen bezüglich des Rechtsverzichts zu.

Gewährleistungsausschlüsse

Gründe für eingeschränkte Gewährleistungen

Wenn Sie das Produkt nach dem Kauf nicht zurückgeben, verzichten Sie auf alle Rechte auf Haftung, Forderungen sowie Kostenerstattungsansprüche (einschließlich Anwaltskosten). Sena ist daher nicht haftbar für während der Verwendung des Geräts auftretende körperliche Verletzungen, Todesfälle sowie Verluste von oder Schäden an Transportmitteln, Besitztümern oder Sachgegenständen, die Ihnen oder Dritten gehören. Zudem ist Sena nicht haftbar für erhebliche Schäden, die nicht mit dem Zustand, der Umgebung oder Fehlfunktion des Produkts in Verbindung stehen. Alle Risiken, die aufgrund des Betriebs des Produkts auftreten, hängen vollständig vom Nutzer ab, unabhängig von der Verwendung des Produkts durch den ursprünglichen Käufer.

Die Verwendung des Produkts verstößt unter Umständen gegen lokale oder nationale Vorschriften. Seien Sie sich zudem bewusst, dass die ordnungsgemäße und sichere Nutzung des Produkts vollständig in Ihrer Verantwortung liegt.

Haftungseinschränkung

IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN SCHLIESST SENA FÜR DAS UNTERNEHMEN SELBST UND DESSEN ZULIEFERER JEGLICHE HAFTBARKEIT- GANZ GLEICH, OB AUF VERTRAGLICHER ODER SCHADENSERSATZRECHTLICHER BASIS (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT)-FÜR ZUFÄLLIGE, NACHFOLGENDE, INDIRECTE ODER KONKRETE SCHÄDEN ODER GELDSTRAFEN JEDER ART ODER FÜR DEN VERLUST VON EINNAHMEN ODER GEWINNEN, GESCHÄFTSEINBUSSEN, VERLUST VON INFORMATIONEN ODER DATEN ODER ANDERE FINANZIELLE VERLUSTE AUS, DIE AUS VERKAUF, INSTALLATION, WARTUNG, VERWENDUNG, LEISTUNG, FUNKTIONSTÖRUNGEN SEINER PRODUKTE ENTSTEHEN ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN, SELBST WENN SENA ODER DER VON SENA AUTORISIERTE HÄNDLER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST, UND BESCHRÄNKT DIE HAFTBARKEIT DES UNTERNEHMENS NACH EIGENEM ERMESSEN AUF DIE REPARATUR, DEN ERSATZ ODER DIE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES. DIESE ERKLÄRUNG ZUM AUSSCHLUSS EINER SCHADENSHAFTUNG BLEIBT UNANGETASTET, FALLS IRGEND EINE DER DARIN VORGEGEBENEN ABHILFEN IHREN WESENTLICHEN ZWECK NICHT ERFÜLLT. IN KEINEM FALL ÜBERSTEIGT DIE VOLLSTÄNDIGE SCHADENSERSATZHAFTUNG VON SENA ODER SEINEN VERTRIEBSVERTRETERN DEN VOM KÄUFER FÜR DAS PRODUKT GEZAHLTEN PREIS.

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu Schäden, die aus der Verwendung des Produkts entstehen, ist Sena nicht haftbar für Schäden des Produkts, die durch Folgendes entstehen.

- Nicht ordnungsgemäße Verwendung oder Verwendung des Produkts für andere Zwecke als die vorgesehenen Verwendungszwecke.
- Beschädigung des Produkts durch Nichtbeachtung des Produkthandbuchs durch den Nutzer.
- Beschädigung des Produkts, weil es unbeaufsichtigt gelassen wurde oder andere Unfälle entstanden sind.
- Beschädigung des Produkts, weil der Nutzer andere Teile oder eine andere Software als die vom Hersteller bereitgestellte verwendet hat.
- Beschädigung des Produkts, weil der Nutzer es anders als im Produkthandbuch beschrieben demontiert, repariert oder modifiziert hat.
- Beschädigung durch einen Dritten.
- Beschädigung des Produkts durch höhere Gewalt (einschließlich Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Sturm, Hurrikane oder andere Naturkatastrophen).
- Beschädigung der Oberfläche des Produkts während der Nutzung.

Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung

Für Kundendienstleistungen im Rahmen der Gewährleistung senden Sie das defekte Produkt zusammen mit dem Kaufbeleg (eine Quittung mit Kaufdatum, ein Produktregistrierungszertifikat der Website sowie andere relevante Informationen) auf Ihre Kosten an den Hersteller oder Verkäufer. Treffen Sie angemessene Maßnahmen, um das Produkt zu schützen. Um Rückerstattung oder Ersatz zu erhalten, müssen Sie das gesamte Paket so zurücksenden, wie Sie es beim Kauf vorgefunden haben.

Kostenloser Kundendienst

Sena stellt einen kostenfreien Reparatur- oder Ersatzdienst für das Produkt zur Verfügung, wenn Produktdefekte, für welche die Gewährleistung gültig ist, während der Gewährleistungsfrist auftreten.

